



Tagesordnung I Punkt 5 der öffentlichen Sitzung am 16. September 2014

Vorlagen-Nr. 14-F-03-0079

**Hochwasserschutz**  
**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**  
**vom 09.09.2014**

In den am Rhein und Main gelegenen Wiesbadener Stadtteilen kommt es immer wieder zu Hochwasser größeren Ausmaßes, zuletzt im Juni 2013. In der Anlage 2 der Sitzungsvorlage „Hochwasserschutz an Rhein und Main“ (Nr. 14-V-36-0002) heißt es: „Angesichts der Häufung außergewöhnlicher Hochwasserereignisse in den letzten Jahrzehnten und der möglichen Zunahme von Hochwässern (und Niedrigwässern) durch Extremwetterlagen auch an Rhein und Main ist es erforderlich dem Hochwasserschutz eine hohe Bedeutung zuzumessen.“

**Der Ausschuss möge daher beschließen:**

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten, welche Arten von Schutzmaßnahmen (z.B. Schutzwände) das zuständige Regierungspräsidium (RP) und das Hessische Landesamt für Umwelt und Geologie (HLUG) vorschlagen und welche in den betreffenden Stadtteilen bereits existieren;
2. zu berichten, welche Kosten für die von RP und HLUG empfohlenen Maßnahmen entstünden, u.a. für den Lückenschluss von ca. 80 Metern in der Hochwasserschutzwand in Kostheim;
3. über die Zuständigkeiten beim Hochwasserschutz und über Möglichkeiten der Finanzierung (z.B. durch Landeszuschüsse) zu informieren.

---

**Beschluss Nr. 0124**

Der Antrag ist durch Aussprache erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2014

Maritzen  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .09.2014

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Nickel  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .09.2014

Dezernat II  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gerich  
Oberbürgermeister